

Skandalöse Rückkehr: „And Just Like That...“ überrascht mit Nonnen-Liaison!

Die dritte Staffel von „And Just Like That...“ feiert am 30.05.2025 mit einer skandalösen Szene Premiere und thematisiert moderne Beziehungen.



Nachrichten AG

Times Square, USA - Die dritte Staffel der beliebten Serie „And Just Like That...“, die als Fortsetzung von „Sex and the City“ gilt, feierte am Donnerstag ihre Premiere. In dieser neuen Staffel begleiten die Zuschauer die Freundinnen Carrie Bradshaw, Miranda Hobbes und Charlotte York Goldenblatt, während sie sich mit den Herausforderungen des Älterwerdens, dem Dating, Familienchaos und modernen Beziehungen auseinandersetzen. Die Handlung setzt etwa elf Jahre nach dem zweiten „Sex and the City“-Film ein und bleibt dem gewohnten Stil der Serie treu, indem sie Drama und überraschende Wendungen bietet, wie **oe24** berichtet.

Carrie konzentriert sich erneut auf ihr eigenes Leben, da ihre Beziehung zu Aidan auf Eis gelegt ist. Trotz eines Kontaktverbots sendet sie Aidan liebevolle Postkarten, was die Komplexität ihrer Situation unterstreicht. Miranda hingegen muss sich mit ihrer Scheidung und einer unerwarteten Romanze auseinandersetzen. Charlotte kämpft ebenfalls mit persönlichen Dramen, während Seema ein unterstützendes Ohr bietet. Die erste Folge sorgt für Aufregung, als Miranda mit der Nonne Mary, gespielt von Rosie O'Donnell, im Bett landet. Diese Szene setzt einen humorvollen Ton für die Staffel.

Skandalöse Begegnungen und persönliche Entwicklungen

Mary, die in der Stadt für eine Konferenz ist, gesteht nach einer Nacht mit Miranda, dass sie Jungfrau und Nonne ist. Diese Enthüllung führt nicht nur zu unerwarteten Momenten zwischen den beiden Frauen, sondern auch zu humorvollen Verwicklungen, als Miranda versucht, Mary behutsam klarzumachen, dass eine Beziehung nicht möglich ist. Schließlich treffen sie sich in Times Square, wo Mary Miranda für die Unterstützung dankt und anmerkt, dass sie durch sie gelernt hat, ihre Sexualität zu akzeptieren. Diese zarten Momente wurden von Miranda-Darstellerin Cynthia Nixon als „hilarisch“ und „ein Bucket-List-Moment“ beschrieben, wie **USA Today** berichtet.

Michael Patrick King, der Schöpfer der Serie, wollte bereits in der originalen „Sex and the City“-Serie O'Donnell casten und sieht in der aktuellen Staffel die Möglichkeit, Mirandas Datingleben nach der Scheidung weiter zu erkunden. Neben O'Donnell werden auch andere prominente Gaststars wie Cheri Oteri und Kristen Schaal erwartet. Überraschend ist die Rückkehr von Patti LuPone, die mit einem dreiteiligen Handlungsstrang als Mutter eines neuen Charakters in Erscheinung tritt.

Die Bedeutung von Vielfalt und

Repräsentation

Die dritte Staffel von „And Just Like That...“ bringt nicht nur persönliche Geschichten, sondern reflektiert auch die gesellschaftlichen Veränderungen in der repräsentativen Medienlandschaft. In den letzten Jahren haben Fernsehsendungen zunehmend auf Diversität und Inklusion gesetzt, insbesondere hinsichtlich der Darstellung von LGBTQ+-Charakteren. Diese Entwicklung wird als notwendig erachtet, um die Vielfalt in der Zuschauerbasis widerzuspiegeln, wie **Critique Lens** erläutert.

Die Facetten von LGBTQ+-Darstellungen in modernen Serien sind vielfältig, und die Darstellung von Charakteren bewegt sich weg von stereotypen Rollen hin zu komplexen, nuancierten Porträts. Während „And Just Like That...“ sicherstellt, dass solche Geschichten Platz finden, bleibt es entscheidend, die Klischees zu vermeiden, die LGBTQ+-Charaktere oft auf eindimensionale Rollen reduzieren. Diese Herausforderungen verdeutlichen die Notwendigkeit einer genuine Exploration der Erfahrungen und Identitäten innerhalb der LGBTQ+-Community.

Die Neuauflage der Serie bietet den Zuschauerinnen und Zuschauern nicht nur Unterhaltung, sondern auch einen Einblick in komplexe Lebensrealitäten, die dringend auf die Leinwand gebracht werden müssen. Es bleibt spannend, wie sich die Charaktere in dieser neuen Saison weiter entwickeln werden.

Details	
Vorfall	Skandal
Ort	Times Square, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.usatoday.com• critiquelens.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at